

500 Jahre Reformation feiern

„Ich bin vergnügt, erlöst, befreit.“ Diese Worte von Hanns Dieter Hüsch bringen das Anliegen der Reformation auf den Punkt: Jesus Christus erlöst Menschen und macht sie frei von Schuld, aber auch vom Leistungsdruck, der unsere Zeit in so vielfältiger Weise bestimmt. Wir sind als Christen von Gott geliebt und anerkannt und können in dieser Gewissheit „vergnügt“ ans Werk gehen und unseren Glauben als freie Menschen in der Welt leben und weitergeben.

Im Jubiläumsjahr vom 31.10.2016 bis zum 31.10.2017 wollen wir dies mit Veranstaltungen in unseren Kirchenkreisen zu den vier Zentralbegriffen der Reformation deutlich machen:

- „sola scriptura – allein aufgrund der Schrift“
- „solus Christus – allein Christus“
- „sola fide – allein durch den Glauben“ und
- „sola gratia – allein aus Gnade“

Wir wollen öffentlich sagen und zeigen, was „evangelisch“ ist und gleichzeitig unsere ökumenische Verbundenheit mit anderen Konfessionen zum Ausdruck bringen. Dabei ist uns wichtig, dass die Neuausrichtung auf Christus und sein Evangelium im Zentrum der reformatorischen Bemühungen damals wie heute steht.

Roland Rust,
Superintendent
Evangelischer Kirchenkreis Braunfels



Jörg Süß,
Superintendent
Evangelischer Kirchenkreis Wetzlar



Adressen, Impressum & allgemeine Angaben

Ansprechpartner

Pfarrer Andreas Engelschalk
Vorsitzender des Arbeitskreises Reformationsjubiläum
der Evangelischen Kirchenkreise Braunfels und Wetzlar
Turmstraße 34, 35578 Wetzlar
Telefon: 06441-2003215
andreas.engelschalk@ekir.de

Herausgeber

Evangelische Kirchenkreise Braunfels und Wetzlar
Öffentlichkeitsreferat
Turmstraße 22, 35578 Wetzlar
Telefon: 06441-67109-15, Fax: 06441-67109-11
oea-kirchenkreise-braunfels-wetzlar@ekir.de

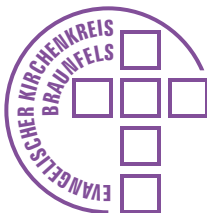
Fotos

Uta Barnikol-Lübeck

Gestaltung

ELCHWARE - Peter Graben
Hauptstraße 14, 35614 Aßlar-Bechlingen
Telefon: 06440-7153, peter.graben@gmx.de

Da sich das Programm stetig weiterentwickelt, sind die Angaben ohne Gewähr.



500 Jahre Reformation

1517 - 2017

solus Christus
allein Christus



„Ich bin
vergnügt,
erlöst,
befreit.“

Reformation.
Im Rheinland.
Seit 1517.



Solus Christus allein Christus

Solus Christus! - allein Christus!

Mit diesem Leitwort rief die Reformation vor 500 Jahren in einer zersplitternden Welt mit Raubbau an Natur und Mensch, einer überbordenden Heiligenverehrung sowie einer sich auf die eigene Macht konzentrierten Kirche den Menschen zu:

„Kehrt um und richtet den Blick nach vorne auf Gott, der sich in Christus zeigt!“

Wie wenden wir uns heute Christus zu, um darin Resignation, Ausbeutung und Unterdrückung zu überwinden?

Solus Christus rief jede und jeden ins Zentrum des Glaubens.

Wo lassen wir uns heute im Glauben und Leben als Christenmenschen ansprechen?

Solus Christus rief jede und jeden in die Freiheit der Kinder Gottes.

Wie können wir diese Freiheit heute in Verschiedenheit und Vielfalt leben?

Veranstaltungen und Angebote der evangelischen Gemeinden und der Kirchenkreise Braunfels und Wetzlar klären und helfen in offenen Gesprächen weiter.



Veranstaltungen

Gottesdienst „Das Evangelium in Farbe – Glaubensverkündigung durch Ikonen“

Samstag, 4.2., 17 Uhr, Wetzlar, Hospitalkirche
Der Osteuropa-Ausschuss des Evangelischen Kirchenkreises Wetzlar lädt ein, anhand einer Ikone zur Geschichte von der „Verklärung Christi“ die Bildsprache der Bibel zu entdecken. Den Gottesdienst wird die Petruskantorei Gießen mitgestalten.

Ökumenische Bibelwoche zum Thema „solus Christus“

Sonntag, 12.2. bis Sonntag, 19.2., Lützellinden, Evangelisches Gemeindehaus, Montags bis freitags um 20 Uhr, sonntags um 10 Uhr in der Kirche
Thema „Bist du es?“ mit Texten aus d. Matthäusevangelium

Vorstellung einer Festschrift

Mittwoch, 22.2., 19 Uhr, Lützellinden, Evang. Gemeindehaus „Lützellinden und der Hüttenberg im Zeitalter der Reformation“,
Dr. Andreas Metzger, Boppard, zur Amtseinführung des ersten lutherischen Pfarrers Adam Kirchhain auf dem Gebiet der EKIR am 22.2.1527 in Lützellinden

Vortrag "Reformator, Erzteufel oder Protokommunist. Leben und Nachwirken von Thomas Müntzer"

Dienstag, 14.3., 20 Uhr, Wetzlar, Kreuzkirche
Dr. Thomas Müller, Vorsitzender der Thomas-Müntzer-Gesellschaft

Ökumenischer Buß- und Versöhnungs-Gottesdienst

Sonntag, 19.3., 10 Uhr, Wetzlar, Dom. „In Christus eins“
Der Gottesdienst nimmt die Initiative des Rates der EKD und der Deutschen Bischofskonferenz auf, die zu einem Buß- und Versöhnungsgottesdienst am 11.3. nach Hildesheim einladen.



Veranstaltungen

Musikalisch-theologischer Salon

Sonntag, 19.3., 16.30 bis 17.45 Uhr, Hohensolms, Evangelische Kirche. „Ein feste Burg ist unser Gott“
Es gibt Musikalisches und Geistliches für alle Sinne.

Frühjahrstreffen Frauenhilfen

Dienstag, 28.3., 9.30 bis 16.30 Uhr, Laufdorf, Evangelisches Gemeindehaus und Mittwoch, 29.3., 9.30 bis 16.30 Uhr, Ebersgöns, Gemeindehaus Siloah
„Jesus begegnet den Frauen“, Kostenbeitrag 10 €

Frauenmahl – Reformation bis heute?!

Samstag, 29.4., 17 bis 21 Uhr, Evangelisches Gemeindezentrum Dalheim
Das Reformationsgeschehen und die Frauen, Kostenbeitrag Mehrgängemenü 20 Euro. Anmeldung unter 06441-6710912

Ökumenisches Christusfest Koblenz.

Motto: „Vergnügt, erlöst, befreit“
Pfingstmontag, 5.6., ab 10 Uhr, Koblenz, Festung Ehrenbreitstein. Dass Christus die Menschen aus Glauben gerettet hat, verbindet die Konfessionen heute. Gottesdienst, Kulturprogramm, Referate und Markt der Möglichkeiten.
Infos und Anmeldung: www.christusfest-koblenz.de.

Deutscher Evangelischer Kirchentag

24. bis 28.05.2017, Berlin/Wittenberg
Thema "Du siehst mich" (1.Mose 16,13)
Anmeldung für Kirchenkreis Wetzlar: Rüdiger Henke, 06441 - 4460340, gemeindedienst@jugendpfarramt.org
Anmeldung für Kirchenkreis Braunfels: Jürgen Ambrosius, 06473 - 8964, juergen.Ambrosius@gmx.de

„Kirchentag auf dem Weg“

25. bis 28.05.2017, Erfurt. Thema "Licht auf Luther"

